

Fragebogen für die ausgewählte Promovendin

Name: Dr. Dagmar Wötzel

Datum: 12. Februar 2019

Aktuelle Tätigkeit: Senior Consultant, Experte für Adaptive Organisation in der Operating Company Gas & Power der Siemens AG

Fachgebiet der Promotion: Anpassungsfähige Organisationen

Promotionsthema: Wirksame Umsetzung strategischer Entscheidungen in profitorientierten Organisationen

Zeitraum der Promotion: 2006 – 2019

1. Was war Ihre Motivation für eine Promotion?

In meiner täglichen Praxis bin ich immer wieder über ähnliche Phänomene gestolpert, die die Wirksamkeit meiner Tätigkeit behindern haben. Ich wollte wissen, ob das an mir und unserer Organisation liegt oder es akademische Grundlagen gibt, die uns helfen können.

2. Hat ein Vorbild oder ein Mentor Ihre Entscheidung zu einer Promotion ausschlaggebend beeinflusst?

Im Rahmen der Vorbereitung habe ich mich mit mehreren Menschen getroffen, die ich alle als hochkompetent bewundere. Jeder in seiner Disziplin ein Experte, die sich die Zeit genommen haben, sich mit mir in Malmö, Schweden, zu treffen. Das Vertrauen hatte einen großen Einfluss auf meine Entscheidung und auch, dass ich über den langen Zeitraum durchgehalten habe.

3. Hatten Sie Ängste und Zweifel zu promovieren? Wenn ja, welche waren diese?

Immer wieder. Nach der Diplomarbeit hatte ich mir geschworen, mir das nicht noch mal an zu tun. Ich hatte große Sorge vor dem korrekten Zitieren und dem Verwalten der Quellen (Lösung: Citavi), war unsicher, ob ich als Praktiker und externer Doktorand ausreichend akademisch arbeiten kann (hilfreich: Doktorandenseminar und Lehren im MBA) und fand am Anfang auch keine Quellen. Das Thema war einfach sehr neu. Zudem bin ich die erste Frau aus unserer Familie die einen Uni Abschluss gemacht hat und bin jetzt der erste Doktor in unserer Historie. Das hat mich verunsichert. Zwischendurch wollte ich mehrfach aufgeben, weil ich zwar sicher war, dass ich das Problem gut erkannt habe, es aber wenig bis keine Quellen gab. Ich habe dann selbst einen Buchbeitrag geschrieben, und als der 2014 rauskam, fand ich zeitgleich andere neue Quellen, die das gleiche Thema aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchten.

4. Wie hat Ihre Promotion Ihre Karriere nachhaltig beeinflusst?

Positiv insofern, dass ich die Inhalte immer wieder genutzt habe, um bessere Lösungen zu finden. Und ultimativ, weil ich mich jetzt nach dem erfolgreichen Abschluss selbständig mache, nach 28 Jahren als Mitarbeiterin bei Siemens. Wobei das nicht der einzig ausschlaggebende Faktor für die Entscheidung war.

5. Welchen Rat können Sie promotionsinteressierten ans Herz legen und haben sie besondere Tipps für promotionsinteressierte Frauen?

Eine erfahrene Kollegin hat mir als Rückmeldung nach einem Vortrag neulich gesagt: Geh mit mehr Selbstvertrauen dran, du brauchst dich nicht zu rechtfertigen. Du kannst das. Und Männer würden so einen Kommentar am Anfang gar nicht machen. Ich glaube, das ist viel Erziehung (ich bin jetzt 50 und war immer ein Querkopf, bin mit klassischen Werten aufgewachsen) und auch ein Schuss unserer weiblichen Natur als Wesen, das die Familie zusammenhält.

Der beste Tipp: einfach durchatmen. Wenn das Thema Dich begeistert und auch Schwierigkeiten und Hürden diese Begeisterung nicht dämpfen, dann hast du dazu was in der Welt beizutragen. Vertrau auf dich, suche dir Partner im Geiste zum Reflektieren, und lass nicht locker. Ich habe so lange gebraucht, weil ich noch Mutter geworden bin, mehrfach den Job gewechselt habe und auch mehrfach aufgeben wollte. Am Ende den Titel zu haben war ein großartiges Gefühl.

6. Was würden Sie als zentrale Meilensteine in Ihrem Lebenslauf bezeichnen?

- Ausbildung bei Siemens mit Einblick in alle Aspekte der Geschäftstätigkeit
- Einsatz als Werkstudentin mit dem Auftrag, SAP zu trainieren. So bin ich zu Change Management und People Transformation gekommen.
- Meine Scheidung und die frustrierende Zeit um wieder auf die Füße zu kommen
- Ausbildung zur systemischen Organisations- und Personalentwicklerin
- Mutter werden und ein neues Zeitmanagement lernen
- Verantwortung für PG Transformation (27.000 Mitarbeiter weltweit)
- Die Promotion